

Taiwan liegt etwa 200 km von Festlandchina entfernt im Pazifik, ist etwa so groß wie Baden-Württemberg. 23,5 Millionen Menschen leben auf der Hauptinsel und den ca. 100 kleinen Inseln. Es liegen Welten zwischen dem demokratischen Inselstaat und dem kommunistischen Regime in China. Die Führung in Peking betrachtet Taiwan als abtrünnige Provinz und will es zurückholen.. das politisch isolierte Taiwan pocht auf seine Eigenständigkeit.

Als Spitzenreiter der Chip-Produktion ist das High-Tech-Land für Europa und die USA für die gesamte Wirtschaft bedeutsam.

Seit Russlands Angriffskrieg auf die Ukraine kocht der Konflikt um Taiwan wieder hoch.

Ein großer Gebirgszug mit Bergen über 3000 Meter zieht sich über die Insel von Nord nach Süd. Reis ist ein wichtiger Bestandteil der Ernährung und wird auf vielen Flächen angebaut.

Bis ins 16. Jahrhundert war Taiwan von indigenen Völkern bewohnt. Nach den Europäern und den chinesischen Kaisern (ab 1683) übernahm Japan von 1895 bis 1945 die Herrschaft auf der Insel, danach die nationalistische Kuomintang unter Chang Kai-shek. Erst 1992 gab es freie Parlamentswahlen.

Ca. 90% der Frauen sind voll erwerbstätig, so werden für die Familien- und Versorgungsarbeit von alten Menschen werden Arbeitskräfte aus Malaysia und den Philippinen ins Land geholt, die unter ungesicherten Arbeitsbedingungen leben.

Die Geburtenrate in Taiwan ist sehr niedrig, zeitweise war sie unter einem Kind pro Frau. Die langen Arbeitszeiten, wenig Urlaub und teure Mieten und Lebenshaltungskosten sind die Ursache. Dabei ist Bildung der Kinder äußerst wichtig , hohe Summen werden dafür investiert. Die Kinder sind sehr lange in der Schule.

Taiwan ist ein multireligiöses Land : Chinesischer Volksglaube, Buddhismus, Konfuzianismus...

Ca. 6 % der Bevölkerung sind ChristInnen. Bei der indigenen Bevölkerung sind es fast 60%. 16 offiziell anerkannt indigene Sprachen gibt es im Inselstaat. Die offizielle Sprache ist das taiwanesisches Mandarin.